



**Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg**
University of Applied Sciences

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Grantham-Allee 20, 53757 Sankt Augustin



Elektrotechnik statt BibisBeautyPalace

• Mädchen werden zur Technik-Youtuberin •

Sankt Augustin, 12. April 2023
Projektleitung: Prof. Dr. Susanne Keil
Ansprechpartnerin: Juliane Orth

Statement zum Erhalt der Erzbischöflichen Liebfrauenschule in Bonn



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit sprechen wir uns ausdrücklich gegen die für 2029 geplante Schließung der Liebfrauenschule in Bonn aus. Als Forschende und Lehrende an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg erfahren wir immer wieder, wie wichtig geschützte Räume für Mädchen sind, in denen sie sich frei entfalten können. Sogenannte „safe spaces“ für Mädchen sind insbesondere bei technisch-naturwissenschaftlichen Themen, die von Jungen oder Männern dominiert sind, von besonderer Bedeutung. Die Liebfrauenschule war stets überaus kooperationsbereit und nimmt seit Jahren an MINT-Aktivitäten (u.a. „Get Together“ Technik-Ferienkurse für Mädchen der Gleichstellungsstelle) der Hochschule teil. An unserem Forschungsprojekt „[Elektrotechnik statt BibisBeautyPalace](#)“ haben Schülerinnen der Liebfrauenschule in verschiedenen Phasen teilgenommen und so einen Beitrag zu unserer Forschung geleistet.

Welche Rolle spielen Medien dabei, dass sich Mädchen* für Technik interessieren oder eher das Gefühl haben, das sei nichts für sie?“ ist die Fragestellung, der wir am Fachbereich Elektrotechnik, Maschinenbau und Technikjournalismus nachgehen. Seit September 2019 fördert die Volkswagen-Stiftung unser Projekt. Der Fokus liegt hier auf der Erstellung und Evaluation von Technikvideos. Ziel des Vorhabens ist es, von Schülerinnen zu erfahren, wie Technik so in den Medien vermittelt werden kann, dass sie Spaß daran finden. Auf dieser Grundlage sind Leitlinien für die Produktion von Technikvideos entwickelt worden, die jetzt in technikjournalistische Redaktionen eingeführt werden.

Die Schülerinnen der Liebfrauenschule waren sowohl an der Produktion von Technikvideos als auch an deren Evaluation in Form von Einzelinterviews und Online-Befragungen beteiligt. An der abschließenden Bewertung und Einordnung der Forschungsergebnisse (Abschlussveranstaltung des Projekts an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg am 31. März) nahmen sie ebenfalls teil. Eine Schülerin saß dabei sogar stellvertretend für die Mädchen auf dem Podium und diskutierte u.a. mit einer Technik-Youtuberin, MINT-Akteur*innen und den Forschenden selbst über die gewonnenen Erkenntnisse. Ohne das Engagement der Lehrpersonen und Schülerinnen der Liebfrauenschule, die uns auch in der Corona-Zeit mit pragmatischen Lösungen unterstützt haben, wären wir als Forschende nicht an unserem aktuellen Erkenntnisstand.

Mit freundlichen Grüßen,



(Prof. Dr. Susanne Keil und Juliane Orth, M.Sc.)